

Pressemitteilung

Über 30.000 erwachsene Frankfurter können nicht richtig lesen und schreiben...

... Anlass genug für Eintracht Frankfurt, sich zusammen mit dem Projekt „F.A.N. – Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.“ für mehr Lese- und Schreibkurse und eine Sensibilisierung der Öffentlichkeit einzusetzen.

Als Andreas Brinkmann der Eintracht das Projekt vorstellte, stieß er sofort auf offene Ohren. Bundesligarekordspieler Charly Körbel wusste bereits, dass viele Jugendliche und Erwachsene – gerade im Berufsleben – Probleme mit dem Lesen und Schreiben haben. Dass jedoch in der BRD jährlich ca. 80.000 Jugendliche die Schule ohne Abschluss abbrechen, erstaunte auch ihn. Das entspricht ca. 10% eines Schuljahrgangs. Die PISA-Studie legt offen, dass knapp 10% der getesteten Schüler nicht einmal die unterste Stufe der Lesekompetenz erreichen und z.B. einen einfach geschriebenen Zeitungsbericht nicht verstehen.

„Das große Problem sehe ich darin, dass kaum jemand weiß, dass in Deutschland über vier Millionen Menschen unzureichende Lese- und Schreibkenntnisse haben,“ meint Charly Körbel. Gerade wer als Kind nicht genügend Förderung hatte, sollte jetzt erst recht den Schritt in die Lese- und Schreibkurse für Erwachsene wagen. Dazu ermuntern wir. „Eintracht Frankfurt ist mit dabei!“ unterstreicht Philipp Reschke von Eintracht.

Durch das Netzwerk von Eintracht, Fan-Projekt Frankfurt, der Volkshochschule Frankfurt und dem Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V. soll die lokale Alphabetisierungsarbeit gestärkt und über die Situation funktionaler Analphabeten informiert werden. Vecih Yasaner, Alphabetisierungsexperte der VHS, findet es sehr gut, dass über den Fußball, Betroffene, Angehörige oder Arbeitskollegen von den Lese- und Schreibkursen erfahren. „So erreichen wir sehr viele und andere Menschen als sonst. Sie können dann den Betroffenen den Tipp mit den Kursen an der VHS weitergeben.“ Die Eintracht hat zum Heimspiel gegen Borussia Dortmund am 25.11.06 in der Commerzbank-Arena den Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V., die VHS Frankfurt und einige Betroffene eingeladen. Gemeinsam mit dem ALFA-MOBIL und einigen Helfern von ups informieren sie dort von 13-15.30Uhr vor der Haupttribüne, vorm Langnese-Familienblock am Medienturm über das Thema.

Der Stadionsprecher wird kurz vor dem Anpfiff den Ansprechpartner für Alphabetisierung von MigrantInnen der VHS Frankfurt, Vecih Yasaner, interviewen und zu den Kursangeboten befragen. Zudem erklärt Andreas Brinkmann vom Projekt F.A.N. dann, warum Fußball als Ansatzpunkt gewählt wurde und nennt Ursachen, Ausmaß und Auswirkungen von funktionalem Analphabetismus. Weil derzeit deutschlandweit nur 0,5% der Betroffenen die Möglichkeiten nutzen, in Kursen Lesen und Schreiben zu lernen, wird auch auf das bundesweite Serviceangebot des Alfa-Telefons für Menschen mit Lese- und Schreibproblemen hingewiesen, bei dem man Beratung und Informationen über ortsnahe Weiterbildungseinrichtungen mit Lese- und Schreibkursen bekommen kann:
Alfa-Telefon: 02 51 / 53 33 44.

„Wir vermuten im Fußballstadion nicht mehr oder weniger Menschen mit Schreibproblemen als woanders. Wir finden aber beim Fußball ein Publikum vor, das die Augen und Ohren vor dem Problem nicht verschließt, sondern sich engagiert.“ sagt Andreas Brinkmann. „Wir gehen auf die Fans zu, weil wir Stadien als Spiegelbilder der Gesellschaft sehen und hier viel Aufmerksamkeit bekommen.“ Das Projekt F.A.N. wird vom **Bundesministerium für Bildung und Forschung** gefördert und der Bundesverband Alphabetisierung und Grundbildung e.V., der Bayerische Rundfunk sowie der Deutsche Volkshochschulverband haben es ins Leben gerufen. Mit Stadionaktionen, einer Fernsehserie und neuen Unterrichtsmaterialien wird die Öffentlichkeit informiert. Durch die Unterstützung des Projektes F.A.N. zeigen die Eintracht und die VHS, dass Bildung und Fußball in einer Liga spielen. Dass Fußball und Grundbildung eine Einheit bilden, beweist auch die LitCam (Frankfurt Book Fair Literacy Campaign) mit ihrem Frankfurter Projekt „Fußball trifft Bildung und Kultur“, das 2007 an den Start geht und in Kooperation mit der Fußballschule von Charly Körbel organisiert wird. (www.LitCam.de/)

Kursanbieter in Frankfurt ist die VHS, Sonnemannstraße 13, 60314 Frankfurt.
Ansprechpartner: VHS: Vecih Yasaner, Tel. (069) 21 23 98 30,
F.A.N: Andreas Brinkmann (0163/8888780) und Katrin Butzen (0178/1468203)
Mehr unter **www.alphabetisierung.de**



**Projektbüro F.A.N.
Fußball. Alphabetisierung. Netzwerk.
Berliner Platz 8-10
48143 Münster**

Tel.: (02 51) 49 09 59 00
Fax: (02 51) 8 57 02 29

fan@alphabetisierung.de



Gefördert vom



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



Geschäftsstelle
Salzstraße 45
48143 Münster
Tel.: (02 51) 5 34 69 40
Fax: (02 51) 5 34 69 41
bundesverband@alphabetisierung.de

Service und Versand
Gerald Schöber
Brunsweddel 9
24582 Bordesholm
Tel.: (0 43 22) 75 20 40
Fax: (0 43 22) 75 20 41
service@alphabetisierung.de

Internet
www.alphabetisierung.de

Bankverbindung
Konto 26 33 62 04
Postbank Hamburg
BLZ 200 100 20